

VGRDD GmbH

Datenschutzhinweis für Kunden und Interessenten

Um eine korrekte und schnelle Abwicklung von Fahrzeugbestellungen, Service- und Betreuungsleistungen zu gewährleisten, verarbeiten der Verantwortliche und der Hersteller** (s. Ziff. 11) Ihre personenbezogenen Daten. Die Verarbeitung der dem Verantwortlichen bekannten Daten zu Ihrer Person wird im Wesentlichen durch die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) geregelt. Nach Art. 6 Abs. 1, a – f DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn einer der darin genannten Punkte erfüllt ist. Unter anderem ist gem. Art. 6 Abs. 1 DSGVO die Datenverarbeitung erlaubt, wenn dies zur Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages dient. Hierzu gehört auch die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Für einige Zwecke, die über das eigentliche Vertrags- und Betreuungsverhältnis hinausgehen, ist in Ihrem jeweiligen Vertrag bzw. in den Rückantwort-Elementen zu Werbeaktionen eine Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingeholt worden. Wird diese Einwilligungserklärung bei Abschluss des jeweiligen Vertrages nicht abgegeben, bzw. zu einem späteren Zeitpunkt für die Zukunft widerrufen, verpflichten sich der Verantwortliche und der Hersteller dazu Ihre Daten nicht weiter für Werbezwecke zu verwenden. Im Folgenden finden Sie nähere Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

1.1 Verantwortlicher

Verantwortlicher für die verarbeiteten Daten ist VGRDD GmbH, Lennéstraße 1, 01069 Dresden, , info@vgrdd.de. Verantwortlicher für die vom Hersteller** verarbeiteten Daten ist der entsprechende Hersteller des Fahrzeugs, dessen Kontaktdaten Sie in Ziff. 11 finden.

1.2 Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist die SK Consulting Group GmbH, Osterweg 2, 32549 Bad Oeynhausen, +49 573 49064 30, vgrd@sk-consulting.com

2. Zwecke der Datenverarbeitung

2.1 Allgemeine Datenschutzinformationen für die Vertragsdurchführung

Im Übrigen, d.h. auch wenn Sie keine Einwilligung abgegeben haben, können Ihre personenbezogenen Daten für folgende Zwecke verarbeitet werden:

2.1.1 Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen

Der Verantwortliche verarbeitet Daten, die für die Bestellung Ihres Neufahrzeuges / Gebrauchtfahrzeuges bzw. für Service- und Betreuungsleistungen für Kunden und Interessenten notwendig sind. Das sind zunächst Angaben in Kauf- und Serviceverträgen, welche zur Vertragsdurchführung notwendig sind. Weiter werden abwicklungstechnische Daten wie Kundennummer und Kaufpreis verarbeitet, sowie im Rahmen von Fahrzeugserviceleistungen fahrzeugspezifische Daten und erbrachte Leistungen erhoben und verarbeitet. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen, Erfüllung eines Vertrages).

2.1.2 Digitale Kundenkommunikation zur

Auftragserweiterung

Sofern Sie sich, im Rahmen eines Reparaturauftrages, dafür entschieden haben, das Angebot „Kommunikationskanäle zur Auftragserweiterung“ in Anspruch zu nehmen, verarbeitet der Verantwortliche zusätzlich zu den Daten des bereits erteilten Auftrags Ihre E-Mail-Adresse und Mobilfunkrufnummer, um Sie für den Fall, dass ein Auftrag erweitert werden muss, über die von Ihnen gewählten Kommunikationswege kontaktieren zu können. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO (Erfüllung eines Vertrages und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen). Im Rahmen der Nutzung dieses Dienstes werden ggfs. zusätzliche Daten verarbeitet. Dies können u.a. sein: Bilder von KFZ-Teilen, im Rahmen des jeweiligen Reparaturauftrages Ihre Entscheidung, ob ein erweiterter Auftrag durchgeführt werden soll oder nicht sowie ggfs. Kommunikationsinhalte. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung eines Vertrages).

2.1.3 Datenübermittlung an den Hersteller**

Der Verantwortliche übermittelt Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Stammdaten, im Fahrzeug gespeicherte Betriebsdaten, Fahrzeug-Identifikationsnummer (Neu- und ggfs. Alt-Fahrzeuge) an den Hersteller**, damit der Verantwortliche und der Hersteller** Serviceleistungen (Reparaturen, Wartungsarbeiten) und Qualitätssicherungsmaßnahmen durchführen sowie Garantie- und Gewährleistungsansprüche und Produkthaftungsansprüche (z.B. für Rückrufaktionen) und ggfs. Nachweispflichten für Sondervergütungen erfüllen können. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b (Erfüllung eines Vertrages) und lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse des Verantwortlichen, z.B. die Erfüllung von Nachweispflichten gegenüber dem Hersteller).

2.1.4 Datenabgleich zwischen FIRMA und Hersteller**

Um einen aktuellen Datensatz bei dem Verantwortlichen und bei dem Hersteller** sicherzustellen und um zur Gewährleistung der Richtigkeit der Daten bei etwaigen Änderungen eine Korrektur vornehmen zu können, erfolgt anlassbezogen ein Abgleich der erhobenen Daten mit den Daten des Herstellers**. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse: Gewährleistung der Richtigkeit und Aktualität der Daten).

2.1.5 Datenübermittlung an Dritte

Wir dürfen Ihre Daten verarbeiten, wenn wir ein berechtigtes Interesse haben (z.B. Unternehmenssicherheit, Sicherung unserer Forderungen, Außendarstellung des Unternehmens) und Ihr entgegenstehendes Interesse nicht überwiegt (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO).

2.1.6 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung verarbeiten müssen, ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO die zutreffende Rechtsgrundlage.

2.2 Einwilligungserklärung zur werblichen Ansprache von Kunden und Interessenten

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden z.B. über widerruf@vgrdd.de

VGRDD GmbH

Im Rahmen der Einwilligung werden Ihre personenbezogenen Daten für folgende Zwecke verarbeitet:

2.2.1 Kundenbefragung

Ergebnisse aus Marktforschungsuntersuchungen bilden eine wichtige Informationsgrundlage für die laufende Verbesserung bzw. die Neuentwicklung von Produkten und Services. Ihre Daten können daher im Falle Ihrer Einwilligung vom Verantwortlichen zur Durchführung von Kundenbefragungen eingesetzt werden. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung).

2.2.2 Persönlich auf Sie zugeschnittene Kundeninformationen

Im Falle persönlich auf Sie zugeschnittener Kundeninformationen werden Ihre Daten – gegebenenfalls mit anderen personenbezogenen Daten, die Sie gegenüber dem Verantwortlichen und / oder dem Hersteller** mitgeteilt haben in einer Datenbank zusammengeführt, gespeichert und dort automatisch ausgewertet mit dem Ziel, das sich hieraus ergebende personenbezogene Kundenprofil mit individuellen Produkt- und Dienstleistungsangeboten abzugleichen. Anschließend können Sie entsprechende persönlich auf Sie zugeschnittene Kundeninformationen (z.B. Angebote zu neuen Produkten und Services) erhalten. Rechtsgrundlage für Erhalt persönlich auf Sie zugeschnittener Kundeninformationen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Rechtsgrundlage für die Auswertung: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO Einwilligung. Sie können jederzeit Widerspruch dagegen einlegen, dass die Kundeninformation persönlich auf Sie zugeschnitten werden.

2.2.3 Datenübermittlung an den Hersteller**

Anhand Ihrer Einwilligung werden die Daten an den Hersteller** übermittelt, damit dieser Sie in regelmäßigen Abständen auf den von Ihnen angegebenen Kontaktwegen für die Zwecke der Kundenbefragung und der Übersendung persönlich auf Sie zugeschnittener Informationen (siehe Ziff. 2.2.1 und 2.2.2) über neue Produkte, Angebote und Aktionen sowie Serviceleistungen informieren darf. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung).

2.2.4 Datenweitergabe bei Einholung eines unabhängigen Gutachtens auf Kundenwunsch

Sofern die betroffene Person im Rahmen einer Beauftragung eine Fahrzeugbegutachtung durch einen unabhängigen Gutachter wünscht, ist es erforderlich, dass der Verantwortliche hierfür personenbezogene Daten der betroffenen Person an den unabhängigen Gutachter übermittelt. Die Rechtsgrundlage für diese Weitergabe von personenbezogenen Daten ist in dem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

2.2.5 Datenweitergabe an Dienstleister

Der Verantwortliche kann zur Erfüllung der oben beschriebenen Zwecke vertraglich gebundene Dienstleister einsetzen und diesen die für die Zweckerfüllung erforderlichen Daten weitergeben.

3. Erforderlichkeit der Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der Daten an den Verantwortlichen und den Hersteller** zur Vertragsdurchführung ist erforderlich, da diese die beschriebenen vertraglichen Leistungen und Ansprüche sonst nicht erfüllen können.

4. Keine Weitergabe über den vorstehend genannten Umfang hinaus

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an andere als die genannten Empfänger erfolgt nicht.

5. Widerruf der Einwilligung zu werblicher Ansprache

Sie können Ihre Einwilligung (Ziff. 2.2.1, Nr. 2.2.2 und Ziff 2.2.3) jederzeit unentgeltlich mit Wirkung für die Zukunft widerrufen indem sie den Verantwortlichen kontaktieren.

6. Betroffenenrechte

Sie haben nach Art. 15 ff. DSGVO ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und (wenn die Verarbeitung auf einem berechtigten Interesse beruht) ein Widerspruchsrecht. Zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen oder unsere Datenschutzorganisation E-Mail: {revoke_mail_address}. Sie können sich zur Geltendmachung Ihrer Rechte in Bezug auf die vom Hersteller** verarbeiteten Daten auch direkt an den Hersteller wenden (Kontaktdaten siehe Ziff. 11).

7. Speicherdauer

Ihre Daten werden im Falle des Widerrufs Ihrer Einwilligungserklärung oder, wenn die Verarbeitung auf einer anderen Rechtsgrundlage beruht, nach Beendigung einer Vertragsbeziehung sowie dem Ablauf eventuell bestehender gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (handelsrechtliche Buchführungs- und Aufbewahrungspflichten, steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten), unverzüglich in unseren Systemen gelöscht. Zudem speichern wir die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von sowie zur Verteidigung gegen Rechtsansprüche, insbesondere zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

8. Datenübermittlung in Drittstaaten.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

10. Beschwerderecht

Gemäß DSGVO haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

11. **Hersteller

- Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Telefon: +49 (0) 5361-9-15010, info-datenschutz@volkswagen.de; <https://datenschutz.volkswagen.de/>
- AUDI AG, Auto-Union-Straße 1, 85045 Ingolstadt datenschutz@audi.de; www.audi.de/betroffenenrechte
- Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, 74321 Bietigheim-Bissingen; <https://www.porsche.com/germany/privacy/contact/>

VGRDD GmbH

- SEAT Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64331 Weiterstadt, datenschutz@seat.de
- ŠKODA Auto Deutschland GmbH, Max-Planck-Straße 3-5, D-64331 Weiterstadt, Telefon: 06150/133-0, datenschutz@skoda-auto.de
- Automobili Lamborghini S.p.A., via Modena n. 12, 40019, Sant'Agata Bolognese, Italien, Telefon: +39 051 9597282, privacy@lamborghini.com

Stand: 07/2022